

Entered at the Post Office at Grand Island as second class matter.

Verantwortlich: THE ANZEIGER HEROLD PUB. CO.

Office No. 305 West Zweite Straße.

Anzeiger und Herald, nebst Sonntagblatt und Ader- und Gartenbauzeitung, nur \$2.00 pro Jahr; bei Vorauszahlung nur \$1.75 ohne Prämie. Mit Prämie \$2.00

**lokales**

**Sondermann der Möbelhändler.**  
Die feinste Cereolat-Wurst bei Köler.

Henry Potter war letzte Woche mehrere Tage nach Kansas City.

Thierarzt M. L. Bernard kehrte von seiner Reise nach Winnepeg zurück.

Gute Getränke und Cigarren sowie stets coulaute Bedienung bei Theo. Schaumann

Vorgestern Abend gab's wieder einen netten Regen. Zuerst begleitet von starkem Wind.

Frau Chas. Wasmers befindet sich auf ihrem mehrtäglichen Besuch bei ihrem Schwieger in Kansas.

Die Doktoren Paker und Gahringer, Office im Hedde-Gebäude. Beide Telephone in Office und Wohnungen.

Großer Spezialverkauf von Schuhen vom 6. August bis zum 20. August. Andrew Weidner, 109 S. Pine. Kommt und seht die Schuhe.

Dr. und Frau Gus. Kutschkau von Phillips kehrten gestern wieder zurück von Bodewick wo sie Dr. Ostermeyer und Familie besuchten.

German Basold, Hall County's erster Sheriff, kam am Dienstag wieder von Californien hier an und riefte vorgestern wieder ab nach seiner Heimat Michigan.

Das Dreifachen von 20 Ader-Ser auf der J. B. Leher Farm ergab einen Ertrag von 64 Bushels per Ader. So berichtet Am. Hogan, der das Dreifache that.

Ginger Me, Soda- und Mineralwasser sind vorzüglich bei diesem heißen Wetter. Telephoniert für eine Probefiste. No. 263 beide Telephone. Bierrega & Sohn.

Rev. A. Gafert, Pastor der hiesigen deutschen Ev. Lutherischen Pilgrim Gemeinde, ist nach 604 Süd Vine Straße umgezogen, ein und einen halben Block Süd von seiner Kirche.

Diese Zeitung nebst Beilage nach Deutschland verschickt kostet mit Porto \$3.00 pro Jah. Ihr macht Euren Freunden in der alten Heimat eine große Freude mit der Zusendung!

Carl Enaelländer von Omaha weiß seit Samstag hier zu Besuch, während seine Familie bereits eine Woche vorher hier war. Es freut uns stets, den jovialen „Hori“ hier begrüßen zu können.

Euren Bedarf an Whiskey, Weinen, Likören jeder Art könnt Ihr bei Frank Kunze so gut beziehen wie irgendwo und zwar zu richtigen Preisen. Wenn Ihr es noch nicht gethan habt, thut es jetzt!

Seit langen Jahren weiß jeder vorsichtige, genaue Käufer, daß er das beste Bauholz stets zu den niedrigsten Preisen in der Chicago Lumber Yard erhält. Hier wird Jeder bestens zufriedengestellt.

Sondermann's Möbelhandlung steht stets an der Spitze in Bezug auf Auswahl, sowie auch mäßigen Preisen. Langjährige Erfahrung in einem Geschäft legt Jemand in den Stand, am besten einzukaufen und die Wünsche der Käufer zu befriedigen. Kauft Möbel bei Sondermann.

**Großer Ball**

im

**SANDKROG**

jeden Sonntag

Bartling's Orchester.

Alle sind freundlich eingeladen.

**HANS SCHEEL**

**Sondermann der Möbelhändler.**  
Am Sonntag Morgen herrschte richtiges Herbstwetter.

Mitdolph Fischer von Cotesfield war Dienstreisender in der Stadt.

Zahnarzt Dr. Seal beabsichtigt, eine Zweigoffice in Hastings zu etabliren.

Die besten Sorten Whiskies hält Theodor Schaumann. Holt Euren Bedarf daselbst.

Dr. S. A. Seal, Schmerzlos Zahnarzt, Office im Michelson Block hier wird Deutsch gesprochen.

Dr. W. P. Hoge, deutsche Arzt, Leber Luder & Farnsworth, Zimmer 1. u. 2. Phones 95 u. 18.

Dr. George Koeder war Ende letzter Woche auf mehrere Tage nach Chicago, zum Begräbnis eines Schwagers.

Von Grove Viga wird am Donnerstag den 18. August einen gemütlichen Tanz haben. Nur für Mitglieder. Das Comité.

Edward Wolbach befindet sich auf einer Einkaufstour im Osten. Seine Frau weist indessen bei ihren Eltern zu Besuch zu Lake Okoboji, Iowa.

Für Baumaterial jeder Art rücht nach dem altbekannten Geschäft der Chicago Lumber Co. Hier ist das größte Lager in der Stadt von Allem was Ihr braucht.

Bernhard Emoldt, Gus. Robn, Henry Wieje, Herman Emoldt, Wm. Schoel und Wm. Kroeger waren letzte Woche nach Scotts Bluff County, um Landereien zu besichtigen.

Specht vor im „Dnyz“, de gemütlichen deutschen Wirthschaft von Christ Konnfeldt. Das beste Bier sowie einheimische und importierte Weine und Liköre stets an Hand.

Besucht die gemütliche neue Wirthschaft von Art & Paulsen im früheren Cornelius Gebäude für ein gutes irisches Glas Dick Pos. rBier, sowie die besten Liquöre und Cigarren.

Wm. Meischer, welcher in den Union Pacific Werksstätten arbeitete, wurde am Dienstag verlegt, indem ihm ein Stück Eisen in's Auge slog und verlor er das Auge vielleicht. Er wurde gleich nach Omaha gebracht.

Ein Reffe von Frau Schlotfeldt, Fred Thiesens von Rock Island, Ill. weilt einige Tage hier zu Besuch und trat dann zusammen mit seiner Kouline, Frl. Grace Schlotfeldt, eine Besuchsreise nach Colorado an.

Nächsten Donnerstag den 18. August findet die Hochzeit von Richard Westphal mit Frl. Alvina Kiefert, Tochter von Friedrich Niedert und Frau, im Hause der Eltern der Braut, an West 7ter Straße statt. Wir gratuliren dem jungen Brautpaar.

Letzte Woche verheiratete sich Dr. D. M. Ennis, welcher den Bau der neuen Postoffice hier in Händen hat, mit Frl. Grace, Tochter von J. S. Gorman. Sie liehen sich in Central City traun und machen jetzt eine kurze Hochzeitsreise im Westen, worauf sie ihr Heim hier aufschlagen.

Am Veit ließ letzten Freitag einen großen Galolindbehälter anbringen unter dem Seitengeweg neben seinem Laden und ist auf dem Seitengeweg eine Patent-Pumpe und Mess-Vorrichtung anaerbracht, so daß Kurbel, Motor-Gehäse und auch andere Behälter leicht und schnell gefüllt werden können.

Im Stehr-Gebäude an 2ter Straße ist von Alvinus Bod ein neues Groceriesgeschäft eröffnet worden und ist das Publikum freundlich eingeladen, bei ihm vorzusprechen. Gute Waare und freundliche Bedienung wird Jedem zu Theil. Höchste Preis für Butter, Eier und sonstige Farmprodukte bezahlt.

Die Fairmont Creamery hat eine Klage bei der Interants-Handels-Kommission eingereicht gegen die folgenden Bahnen: Atchison, Topeka & Santa Fe, Chicago, Burlington & Quincy, Kansas City & Southern, Missouri Pacific und St. Joseph & Grand Island. Sie giebt an, daß die Bahnen ungerechte Fradtraten berechnen auf Del von Sugar Creek, Mo., nach Grand Island, Omaha und Crete, wo die Gesellschafts-Stationen hat, die Heizanlagen für Delverbrennung haben.

**Sondermann der Möbelhändler.**  
Gewinsicht: Mädchen für Hausarbeit. 406 D. 5te Straße.

George Guenther lehrte am Montag wieder von Denver zurück.

V. S. Boine und Familie sind von ihrer Besuchsreise nach dem Oze zurückgekehrt.

Verkäumt nicht, Euch eine unserer prächtigen Patent-Schereen als Gratisprämie zu holen.

Das vorzügliche Storz Bier beim Trank oder Kiste, für Familiengebrauch, bei S. A. Sievers.

Bioloist Frank Bräse ist jetzt im Gehäus von Uhrmacher Max Gage, um das Geschäft zu erlernen.

Unter alte Pionier Kay Emoldt feiert am Sonntag seinen 79ten Geburtstag. Wir gratuliert of belmalts, Papa Kay!

Für feines Aroma sind die „Examiner“ Cigarren hergestellt von Henry Voss, unübertroffen. Versuch sie, und Ihr werdet keine andere Sorte rauchen.

Ex-County-Clerk Poell wurde vorgestern von Deputy-Sheriff Geo. Sah von Omaha hierhergeholt unter der Anklage, das County beschwindelt zu haben.

Die größte Auswahl von Bauholz findet Ihr in der Chicago Lumber Yard. Auch Zementpfeifen, Cement, Bricks und alles in unser Geschäft einschlägige.

Salzt die Fliegen und Mosquitos draußen, indem Ihr Euch gute Screen-Thüren und Fenster anschafft. Ihr bekommt dieselben in der Chicago Lumber Yard.

In letzter Zeit haben Bienele-Diebe ihr verbrecherisches Handwerk äußerste fleißig geübt und die Polizei war soweit nicht im Stande, die Spigebuben zu ertreiben.

Die neue deutsche Wirthschaft von Art & Paulsen ist der Sammelplatz der gemütlichen Deutschen, die in guter Gesellschaft ein Glas ianonen Gerstenlattes genießen wollen.

Wenn Ihr bauen wollt, laßt Eure Rechnung für Material nicht höher werden als nötig ist, sondern kauft Euer Holz und anderes Material bei der Chicago Lumber Co., dem alten zuverlässigen Holzhof. John Dohrn, Geschäftsführer.

15,000 Ader Land ungefähr 7 Meilen von Rosenberg, Texas \$25 bis \$40 per Ader. Seht Artikel in Ader- & Gartenbau Zeitung vom 23. Juli unter dem Titel „Verschiedene Staaten.“

J. E. Allan Dolan Gebäude.

Gutes Grundeigenthum ist die beste Anlage auf der Welt. In Der Nähe gelegenes Eigenthum hat sich als das Profitabelste erwiesen. Das Koehler-Land ist sämmtlich in derselben Viertelaktion mit dem Courthaus. Kauft eine Lot oder einen Block während sie noch billig sind — es wird sich für Euch bezahlen und ihr mögt es vielleicht für ein Heim gebrauchen. S. D. Kof, Hedde Gebäude.

Das republikanische County-Central-Comité hatte letzten Freitag eine Sitzung und organisirte sich. A. A. Moor von Wood River wurde als Vorsitzender gewählt, A. F. Büchler Sekretär und Henry Alan Schaymeier. Die Frage kam auf, wie sich die Partei in Bezug auf County-Option verhalten solle und kam man nach längerer Diskussion dahin überein, vorläufig „Rum“ zu sein und zu warten bis nach den Vorwahlen.

Immer weitere Schwundbelein unseres früheren County Clerk Föll kommen zum Vorschein, indem er noch mehr Umwittungen für ausbezahlte Löhne gefälscht hat und soll jetzt strafrechtlich gegen ihn vorgegangen werden. Soweit wurden noch Untertheile von \$142.25 entdeckt, außer den vorhergehenden, die er bezahlte. Wirklich eine schöne Wirthschaft hat Hr. Föll geführt und dabei wollte er auch noch aufmunken, als wir seine Geschäftsmethoden kritisirten!

Am Sonntag Abend machte Frau John Enock, die im Alhona Hotel ein Zimmer inne hatte und der Wirthin gefagt hatte, ihr Mann würde nachkommen, einen Selbstmordversuch, indem sie in Gegenwart ihrer zwei Knaben, 11 und 9 Jahre alt, den Inhalt einer Flasche trank und sagte: „Ihr könnt Tentchen sagen, ich hätte Karbolsäure getrunken.“ Die Jungen liefen sofort weg und holten den Vater. Die Doktoren Bonden und Dungan wurden gerufen und hatten schwere Arbeit, die Lebensmilde durchzubringen, die jedoch nicht Karbolsäure, sondern Laudanum genommen hatte. Sie hatte eine Flasche mit Karbol im Hause und hatte jedenfalls beim Fortgehen die verfehrte Flasche erwischt, was wohl ihr Leben gerettet hat, da die Säure jedenfalls ihr Werk gelhan hätte, ehe Hilfe da war. Die Gesundheit der Frau Enock ist seit längerer Zeit schlecht und wollte sie sich das Leben nehmen, um ihren Leiden ein Ende zu machen.

**Sondermann der Möbelhändler.**  
Gust. Sehnke feierte letzten Freitag seinen Geburtstag.

Screen-Thüren mit galvanisirten oder schwarzem Draht. Sehnke & Co.

Megger, Geschäftsführer der Hastings Brauerei war am Montag hier. Er kam von Omaha.

Nächste Woche gedenkt die hiesige Canning Fabrik mit dem Einlennen des Süßkorns zu beginnen.

Ihr kennt doch „The Examiner“, die beste Cigarre im Markt für das Geld? Fabrizirt von H. Voss.

Wm. Noel und Frau werden in der kommenden Woche auch wieder von ihrem Besuch in Pennsylvania zurückkehren.

Holt Euch eine unserer prächtigen Patent-Schereen umsonst, indem Ihr uns einen neuen Abonnement bringt. Der neue Abonnement erhält auch eine.

Die „Qualität-Grocery“ von A. J. Bod wird Euch nicht täuschen in der Qualität der Waaren. Alles ist frisch und zuverlässig und die Bedienung stets die Beste.

Reht ein in den „Dnyz“, die bekannte deutsche Wirthschaft von Christ Konnfeldt, für einen guten kräftigen Trank. Er führt das best Bier sowie die feinsten Liköre und Cigarren stets an Hand.

Die Fairmont Creamery kauft jetzt auch lebendes Geflügel hier auf, doch wird dasselbe nicht hier geschlachtet und aufbewahrt, sondern in ihren Etablissements zu Crete, wohin die Thiere von hier lebend geschickt werden.

Montag Morgen gab's strichmeise einen guten Regenschauer in dieser Gegend, begleitet von hartem Hagel, der jedoch keinen Schaden thau indem kein Wind war; es war fogu sagen ein „gemüthliches“ Hagelwetter.

Alvinus Bod hat seine gut eingerichtete neue Grocery an 2ter Straße, im Stehr-Gebäude, eröffnet und bittet um geneigte Kundschaf, indem er dem Publikum freundliche Bedienung und gute frische Waaren zusichert. Besucht ihn.

Geht zum Hauptquartier der Deutschen, der schönen Wirthschaft von J. J. Klinge, wo man die zuvorkommendste Bedienung findet, um die ausgefeiltesten Getränke und die feinsten Cigarren stets vorrätthig sind. 214 B. 3te Straße.

Abilirte Indianer? Na, wir sollten denken! David Phillips, ein Vollblut Sioux-Indianer auf der Cheyenne Rider Reservation in Süd-dakota hat sich ein Auto zugelegt und fährt jetzt schon spazieren.

Reht auf daß Ihr richtig stimmt nächsten Dienstag. Jeder darf nur in einer Spalte stimmen, entweder demokratisch, republikanisch oder eine andere Partei. Will J. B. ein Republikaner für Dohlmann stimmen, so darf er nicht auch etwa noch für republikanische Legislativkandidaten seine Stimme abgeben, sondern muß die Rubriken leer lassen. Jeder Stimmzettel, worauf in mehreren Parteien gestimmt ist, wird herausgeworfen und zählt nicht.

Die demokratische Convention in Grand Island lobte und indorsirte das Alt-Ihr-Schließungs-Gesetz und nachher schnüpperte die ganze Gesellschaft in allen Dintergassen und Chausseuren herum um auszufinden ob nicht irgendwo ein Flaschenhals herausquitt. Neb. Staatszeitung.

Ja, kollege Mattes, das ist doch allgemein bekannt! Ebenso geht es doch allermäts wo Prohibition herrscht. Da giebt's in allen Ecken und Winkeln etwas zum Trinken nur nicht anständig und öffentlich. Das geheime Sausen hat allen Reiz für die Mäder und wenn sie uns Deutsche leben öffentlich ein Glas Bier trinken, dann schlagen sie vor Entrüstung die Hände über dem Kopf zusammen, verdrehen die Augen und jammern über die „große Sünde“. Das ist amerikanische „Moral“.

**Alfalfa-Samen**  
\$8.50 per Bushel  
**Alfalfa-Samen**  
\$12.50 per Bushel  
**Jederman.**

**Markt-Bericht.**

Wagen... per Du.	88
Forn	63
Kofer	36
Kartoffeln	1.00
Heu per Tonne	10.00
Heu in Ballen, per Tonne	11.50
Alfalfa Heu	10.00
Butter... per Pfd.	17-22
Eier... per Duz.	14
Hühner, Alte per lb	11
Schweine... pro 100 Pfd	7.00
Schlachtwild	32
Läber, letzte, pro Pfd	05½

**Elkan's thierärztliches Mittel.**

<b>Für Pferde u. Rindvieh.</b> Liniment für Verrenkungen, Hebe-Pulver, Drahtschmit-Liniment, Gallen-Mittel, Wurm-Pulver,	<b>Für Hunde.</b> Räude-Beizmittel, Flöhe-Vertriehter, Wurm-Medizin, Distemper-Mittel.
---	--

Diese Heilmittel haben sich allgem n als erprobt erwiesen und werden anerkannt als Standard-Mittel wo immer sie gebraucht wurden. Verkauf unter Garantie.

**A. W. Buchheit, „Reall“-Laden.**

**Bericht**  
über den Zustand der Commercial State Bank, Grand Island, Neb., wie gemacht an der Staats-Bankbehörde bei Geschäftschluß am 11ten Mai 1910.

<b>Hilfsquellen:</b>	<b>Verbindlichkeiten:</b>
Anleihen u. Diskonten ... \$300,841.28	Kapital ... \$50,000.00
Ueber Besätze ... 211.06	Uebergehüß ... 20000.00
Möbel u. Einrichtung ... 2,000.00	Ungetheilte Profite ... 7,476.98
Grundbesitz ... 8,300.00	Depositen ... 305,438.59
Paar u. fällig von Banken. 101,461.28	
\$412,913.57	\$412,913.57

Der obige Bericht ist korrekt, E. S. Mend, Cashier.

Bei Vergleich dieses Berichts mit dem Stand der Bank vor einem Jahre wird man bemerken, daß eine Zunahme der Depositen von \$120,000.00 zu verzeichnen ist. Dieser vorzügliche Stand und Prosperität der Bank ist hauptsächlich zurückzuführen auf die bekannten konservativen Geschäftsmethoden der Beamten und Direktoren der Bank, des Personals der Attienhaber und der allgemeinen Prosperität des Landes.

Wenn immer Ihr der Dienste einer Bank bedürft, glauben wir es in Eurem Interesse, der Commercial State Bank vorzusprechen.

**Beamten und Direktoren:**  
E. Williams, Präf. H. P. Dowling, V. Präf. E. S. Mend, Cass.  
J. A. Woolstenholm, F. A. Glade, S. J. Gartenbach,  
Wm. McEllan, W. A. Prince, E. S. Modestitt.



„Ein Penny gespart ist ein Penny verdient.“  
Nicht Pennies, sondern Dollars könnt Ihr sparen, indem Ihr das

**Bauholz**  
für Euren neuen Stall oder Scheune kauft während die Preise niedrig sind.  
Kommt und seht uns und wir sagen Euch weshalb.

**Tidball,**

**Bericht**

des Zustandes der Home Spar-Bank, Grand Island, Neb., wie er der Staats-Bankbehörde gemacht wurde bei Geschäftschluß am 11ten Mai, 1910.

<b>Hilfsquellen:</b>	<b>Verbindlichkeiten:</b>
Anleihen u. Diskontos ... \$60,495.00	Kapital ... \$15,000.00
Zinsenkonte ... 215.76	Ungetheilte Profite ... 386.96
Paar u. fällig von Banken. 9,576.06	Spardepositen ... 54,999.86
\$70,386.82	\$70,386.82

Anzahl der ausgestellten Sparkassenbücher ... 557.

Der obige Bericht zeigt eine Zunahme von \$30,000 an Depositen seit dem vorhergehenden Bericht an die Staats-Bankbehörde am 12. Februar 1910, nur drei Monate vorher. Am Tage des nächsten Berichts, nach weiteren drei Monaten, hoffen wir wieder einen bedeutende Zunahme zu verzeichnen.

Das jeder Lohn-Verdiener einen Theil seines Verdienstes sparen sollte, ist unbestreitbar. Da dies wahr ist, weshalb sagt Ihr nicht jetzt ein Sparbank-Konto an? Es ist bequem, profitabel und sicher.

**Beamte und Direktoren:**  
E. Williams, Präf. E. S. Mend, V. Präf. E. S. Mend, Zentr.  
H. P. Dowling, Schatzm.  
A. W. Buchheit, E. S. Lully, John Knidreohn  
W. A. Prince J. A. Glade.

Dr. D. A. Jinch, Zahnarzt  
desen Office über Luder & Farnis north's Apotheke ist, Zimmer 3 und 4, empfiehlt sich dem Publikum zur Ausführung aller zahnärztlichen Arbeiten. Dr. Jinch ist tüchtig in seinem Fach, und verdient großen Zuspruch.

Der gemütlichste Platz in der Stadt ist die gute deutsche Wirthschaft von J. J. Klinge, 214 B. 3te Str. wo das vorzügliche Dick Pros. Bier kredenzirt wird. Spracht beim Joe vor wenn Ihr in der Stadt seid; d findet Ihr stets angenehme U-haltung.